Informationen

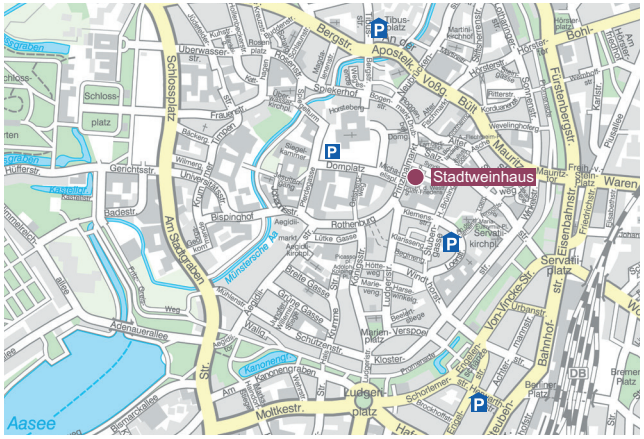
Das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Münster veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzteam Münster und dem Amt für Schule und Weiterbildung der Stadt Münster die Fachtagung über das Thema „Sprachsensibler Fachunterricht in mehrsprachigen Kontexten“.

Angesichts der Sprachenvielfalt in den Klassenzimmern spielt die Sprachbildung im Fachunterricht eine tragende Rolle zur Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationsvorgeschichte und mit Fluchterfahrung in das Regelsystem. Eine Säule der Sprachbildung ist der sprachsensible Fachunterricht, bei dem die Sprachförderung unter Einbezug aller sprachlichen Ressourcen der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt steht.

Ziel des Fachtags ist, Wege zur Gestaltung eines sprachsensiblen Fachunterrichts unter Berücksichtigung der Herkunfts- und Familiensprache aufzuzeigen. Dazu gehören z. B. Ansätze aus dem Fach Mathematik sowie aus den Naturwissenschaften. Dabei sollen Lehrkräfte die Möglichkeit erhalten, neue Ansätze unter Anleitung praxisorientiert kennenzulernen, so dass Denkanstöße für die Weiterentwicklung der eigenen Unterrichtsmaterialien entstehen.

Um die Lehrkräfte bei diesem Thema über den Fachtag hinaus zu begleiten und zu unterstützen, bietet das Kommunale Integrationszentrum Münster die Möglichkeit der Teilnahme am Sprachbildungsnetzwerk für die Sek. I / II an.

Anfahrtsskizze



Anmeldung:
Der Fachtag findet im Stadtweinhaus (Prinzipalmarkt 9, 48143 Münster) statt.
Die Teilnahme am Fachtag ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich bis zum 30.11.2018 an unter:
https://app-mb.lvr.de/KTeam/event/event.asp?P=event&ENr=229455&KNr=49

Veranstalter:
Das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Münster

Kontakt:
Kommunales Integrationszentrum der Stadt Münster
Manfred Schloßhan
SchlosshanM@stadt-muenster.de
Tel. 02 51-4 92-70 92

In Kooperation mit

Kompetenzteams NRW Münster

STADT MÜNSTER
Amt für Schule und Weiterbildung

STADT MÜNSTER

Kommunales Integrationszentrum Münster

FACHTAG

Sprachsensibler Fachunterricht in mehrsprachigen Kontexten

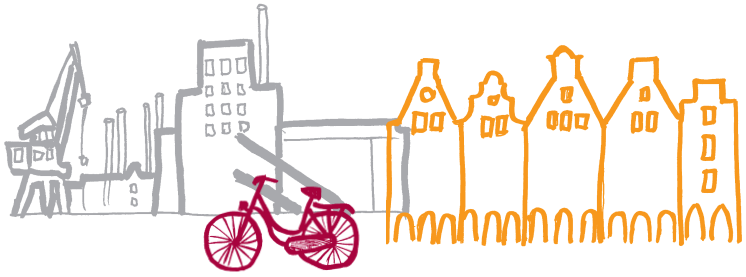
Für Lehrkräfte aus den weiterführenden Schulen der Stadt Münster

Montag, 10.12.2018, von 9:30 bis 16:00 Uhr im Stadtweinhaus (Prinzipalmarkt 9)

Gefördert durch:
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Programmübersicht

9:30 – 9:45	**Ankommen mit Stehkaffee**
9:50 – 10:00	**Begrüßung** *Thomas Paal (Stadtdirektor der Stadt Münster)*
10:00 – 10:45	**Mathematikunterricht für Neuzugewanderte – was passiert nach der Erstförderung?** *Prof. Dr. Prediger (Technische Universität Dortmund)*
10:45 – 11:30	**Lesekompetenz mit Translanguaging-Strategien mehrsprachig fördern** (Mercator Institut aus der Universität zu Köln) *Dr. Christoph Gantefort*
11:30 – 11:45	**Kaffeepause**
11:45 – 12:30	**Mehrsprachig-inklusive Sprachbildung** (Pro-DaZ, Universität Duisburg-Essen) *Dr. Erkan Gürsoy*
12:30 – 13:30	**Mittagspause**
13:30 – 15:30	**Parallel stattfindende Workshops 1 – 5**



Parallel stattfindende Workshops

13:30 – 15:30	**Workshop 1:** Vertiefung des Vortrags für die Sekundarstufe *Prof. Dr. Prediger (Technische Universität Dortmund)*
13:30 – 15:30	**Workshop 2:** Mehrsprachiges reziprokes Lesen – Erfahrungen zur Förderung des Leseverstehens auf Basis der Gesamtsprachigkeit in Kölner Koala-Schulen *Ina Maria Maahs (Mercator Institut aus der Universität zu Köln)*
13:30 – 15:30	**Workshop 3:** Mehrsprachigkeit und ihre Bedeutung für den Zielsprachenerwerb *Jörg Feldmann (Dezernat für Lehrerfortbildung, Bezirksregierung Münster)*
13:30 – 15:30	**Workshop 4:** Die Fertigkeit „Hören“ im sprachsensiblen Fachunterricht *Dr. Damaris Borowski und Günter Islinger (Centrum für Mehrsprachigkeit und Spracherwerb der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster)*
13:30 – 15:30	**Workshop 5:** Sprachbildung fachorientiert und mehrsprachig gestalten *Dr. Erkan Gürsoy (Pro-DaZ, Universität Duisburg-Essen)*
15:40 – 16:00	**Zusammenfassung und Abschluss** bei Kaffee und Kuchen

Gesamtmoderation: Manfred Schloßhan (Kommunales Integrationszentrum Münster)

Die Workshops im Detail

Workshop 1
Im Workshop werden didaktische Ansätze für die fach- und sprachintegrierte Förderung genauer beleuchtet, insbesondere Darstellungsvernetzung und Makro-Scaffolding. Gearbeitet wird an denjenigen Ansätzen und Materialien, die sich im Unterricht am meisten bewährt haben.

Workshop 2
Aufbauend auf dem Vortrag werden in dem Workshop konkrete Maßnahmen und Methoden vorgestellt. Den Hintergrund dazu bildet die Zusammenarbeit vier Kölner Grundschulen, der Bezirksregierung Köln sowie der Universität zu Köln, in deren Zusammenhang das ‚mehrsprachige reziproke Lesen‘ entwickelt und erprobt wurde. Auf dieser Basis werden in Kleingruppen Ideen dazu erarbeitet, wie sich diese Prinzipien auf die Arbeit mit komplexen Lesetexten in weiterführenden Schulen übertragen lassen.

Workshop 3
Das Hauptaugenmerk im Workshop liegt auf den Stolpersteinen beim Zielsprachenerwerb, welche sich aus den morphologischen und phonologischen Gegebenheiten der meisten Herkunftssprachen ergeben.

Workshop 4
Welche Anforderungen werden in Ihrem Fachunterricht an das Hörverstehen der Schüler / innen gestellt? Wie können Schüler / innen mit Deutsch als Zweitsprache bei verschiedenen Höranforderungen unterstützt werden? Wie können die Schüler / innen entlastet und die Höranforderungen erleichtert werden? Wie können Sie durch Ihren Unterricht das fachsprachliche Hörverstehen der Schüler / innen fördern?

Workshop 5
Im Workshop wird ein Modell zur konsequenten Umsetzung von Sprachbildung im Fachunterricht vorgestellt. Aspekte der Unterrichtsplanung werden dabei berücksichtigt, so dass auch die logische Reihenfolge von einem sprachbildenden Unterricht im Blick bleibt.